



Zukunft mit Herkunft

# Hürmer Zeitung



Ein neues Logo ist gefunden

Foto: Fritz Schmeissl

## INHALT

- Das neue Erscheinungsbild S. 2, 3
- Generalsanierung der Hauptschule S. 4
- Hürmer Persönlichkeiten S. 8
- Ärztendienst S. 10
- Vereinsnews S. 11 - 13
- 60 Jahre Landjugend S. 14,15



## Neue Hauptschul-Direktorin

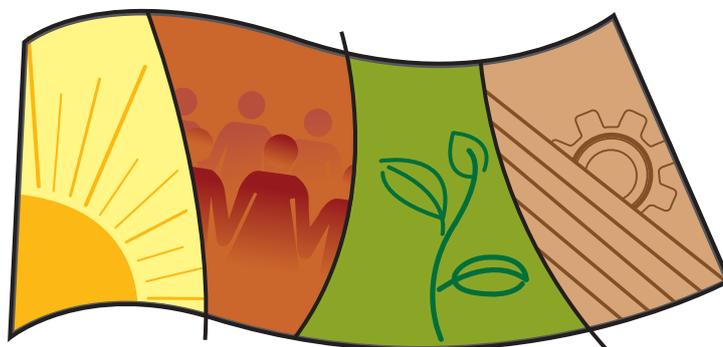
Mit Beginn des neuen Schuljahres 2009/2010 übernimmt Frau Eva Wojta-Stremayr die Leitung der Hauptschule Hürm vom bisherigen Dir. Wolfgang Haydn. Frau Dir. Wojta-Stremayr leitet nun die Volks- und Hauptschule gemeinsam. Bürgermeister Fischer und der Gemeinderat wünschen viel Erfolg!

# Marktgemeinde Hürm: Zukunft mit Herkunft

Am Kirtagssonntag hat die Hürmer Gemeindebevölkerung über das zukünftige Auftreten der Marktgemeinde nach außen hin mitbestimmt und sich für ein neues Logo entschieden.

Dieses und das gleichzeitig vorgestellte Leitbild sollen gemeinsam die gelebten Werte der Hürmer Bevölkerung in die Welt transportieren.

Das Hürmer Logo wird in Zukunft einer breiten Bevölkerungsgruppe (Vereine, Bünde usw.) zur Verfügung stehen. Dafür wurde auf der Website der Marktgemeinde Hürm ein eigener Downloadbereich eingerichtet, welcher neben dem Logo selbst auch andere – vorgegebene Möglichkeiten zur Anwendung bereit-



## HÜRM Zukunft mit Herkunft

hält. Dies soll dazu beitragen, dass sich das neue Erscheinungsbild im täglichen Leben verankern kann, und so eine breite Identifikation und Akzeptanz mit et-

was „Neuem“ entstehen lässt. NEUES, welches in Bälde VERTRAUTES für die Gemeindebevölkerung darstellen wird.

*Beitrag von Thomas Obruca*

## Vorwort



### Werte Gemeindebürger!

Als Bürgermeister der Marktgemeinde ist es mir und den Mitgliedern des Gemeinderates immer ein Anliegen für das Wohl der Bevölkerung einzutreten und das positive Lebensgefühl in unserer Gemeinde aufrechtzuerhalten bzw. zu verbessern.

Ich glaube, wir können berechtigt feststellen, dass sich die Marktgemeinde Hürm in den letzten

Jahr(zehnt)en prächtig entwickelt und so dazu beigetragen hat, den Bewohnern ein angenehmes „Dasein“ und einen großteils unbeschwerten Alltag zu ermöglichen. Durch die Arbeit und das Zutun aller in den letzten Jahren können wir behaupten, dass wir uns zu einer modernen und zukunftsorientierten Gemeinde entwickelt haben, welches sich aktuell auch an zwei Beispielen demonstrieren lässt.

Einerseits durch das neue Erscheinungsbild der Gemeinde, welches durch die Wahl eines Logos und die Vorstellung eines Leitbildes eingeleitet wurde; beide geben uns die Möglichkeit, uns modern und bewusst nach außen zu präsentieren.

Ich denke mit der neuen Gestal-

tung der Gemeindezeitung ist ein erster Schritt dazu getan. Andererseits durch die Modernisierung der Hauptschule, welche als eindeutige Investition in die Zukunft und als Bekenntnis zur „Lebens- und Wohlfühlgemeinde“ Hürm zu sehen ist.

Kritische Stimmen sollten diesen Aspekt nicht außer Acht lassen.

Ein moderner und auf die Zukunft aufbauender Schulstandort Hürm wird dazu beitragen, dass die Marktgemeinde Hürm nach vorne blicken kann und auch weiterhin ein blühender und angenehmer Lebensmittelpunkt für viele Menschen und Familien sein wird.

Euer Bürgermeister  
Anton Fischer

## Das neue Leitbild:

Hürm ist eine aufstrebende Marktgemeinde, welche auf eine lange, lebendige Geschichte und Tradition zurückblicken kann. Gemeinschaftssinn und Verbundenheit sind dabei stete Wegbegleiter durch die Zeit gewesen und haben Hürm zu dem gemacht, an dem wir uns heute erfreuen können. Diese genannten Attribute, zusammen mit der Fröhlichkeit, Hilfsbereitschaft und Wirtschaftlichkeit der Menschen, sind hervorragende Voraussetzungen für die Schritte in die Zukunft.

Innovation, verbunden mit gelebter Tradition und Menschlichkeit werden in Hürm auch weiterhin fest verankert sein und uns so ein erfolgreiches Beschreiten des eingeschlagenen und vor uns liegenden Weges ermöglichen.

*Beitrag von Thomas Obruca*

## Das Logo und seine Bedeutung

Modernes Auftreten und eine dement-sprechende Repräsentation sind in der heutigen Zeit wichtige Faktoren und auch für eine Marktgemeinde von zunehmender Bedeutung. Das Logo und die damit verbundenen Neuerungen im Gesamterscheinungsbild und Präsentation der Marktgemeinde sind sicher ein Beitrag dazu sich als traditionsreiche, aber auch offene und zukunftsorientierte Gesellschaft vorzustellen.

Um Ihnen die Bedeutung des Hürmer Logos ein wenig näher zu bringen, wollen wir die einzelnen Symbole, aber auch die Form selbst erläutern.

**Die Form des Logos** – eine Welle – zeigt Hürm in einer stetigen Vorwärtsbewegung, wobei die kompakte Form nicht verloren geht; dies soll Zusammenhalt und Gemeinschaft versinnbildlichen.

Die Symbolik und Farben dagegen möchten auf die gelebten und verinnerlichten Werte der Hürmer verweisen.



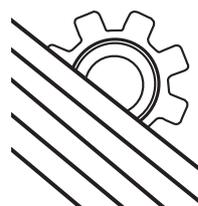
Farbe Gelb und die Sonne stehen für Offenheit und Fröhlichkeit.



Farbe Rot und die Menschen stehen für Gemeinschaft und Zusammenhalt.



Farbe Grün und die Blätter stehen für Natur - für Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit und Weitblick.



Farbe Braun und das Zahnrad stehen für Schaffen – Bodenständigkeit und Arbeit war und ist die Basis für einen gemeinsamen Erfolg.

## Internetauftritt [www.huerm.gv.at](http://www.huerm.gv.at)

### Auch die Website der Gemeinde überarbeitet - mit neuem Service!

**Gemeinsam mit dem GVV Melk wurde nun auch der Internetauftritt der Gemeinde verändert. Nicht nur das Aussehen hat sich geändert, sondern auch einige neue Services für die Gemeindebürger sind hinzu gekommen.**

So gibt es ab Oktober auch die Möglichkeit Formulare online auszufüllen.

Die elektronischen Formulare bieten dem Bürger einen einfachen und übersichtlichen Umgang mit dem umfangreichen Angebot an Formularen von verschiedenen Portalen.

Ob Formulare vom Land NÖ, help.

gv.at, Sozialversicherungen, Bundesministerium für Finanzen, Gemeindeverband Melk und Gemeinden - der Bürger erhält die Formulare gesammelt über die Homepage [www.huerm.gv.at](http://www.huerm.gv.at).

Der Internetauftritt der Gemeinde Hürm war schon bisher sehr attraktiv und wurde von den Gemeindebürgern gern und oft in Anspruch genommen. Aktuelle Berichte aus dem Geschehen der Gemeinde mit Fotos, Veranstaltungstermine und Informationen und nun auch ein Formularservice - nutzen auch Sie dieses Angebot!!

## Generalsanierung der Hauptschule

Nach guter und intensiver Vorbereitung wurde heuer im Juni etwas verspätet mit den ersten Abbrucharbeiten an der HS begonnen.

BM Weidenhöfer von der Fa. Thir (Baukoordinator-Bauaufsicht) hat einen sehr ehrgeizigen Bauzeitplan erarbeitet, der es ermöglicht hat, dass mit nur einer Woche Verspätung der Schulbetrieb in der HS wieder aufgenommen werden konnte. Normaler Schulbeginn wäre am 7. September gewesen. Die Tage 7. u. 8. September gelten als schulautonome Tage; 9. bis 11. September wurden zusätzlich vom Bezirksschulinspektor freigegeben. **Fotos über den Umbau finden Sie auf unserer Gemeindehomepage – [www.huerm.gv.at /Bildung und Schule/ Hauptschule](http://www.huerm.gv.at/Bildung_und_Schule/Hauptschule)**

Folgende Firmen haben großteils zu unserer Zufriedenheit gearbeitet oder arbeiten noch im Außenbereich:

**Planung:** Architekt DI Dietmar Haberl

**Baukoordinator, Bauaufsicht:** Fa. Thir (BM Weidenhöfer)

**Hoch- u. Tiefbau:** Fa. Sandlerbau, Kilb

**Elektro-Planung:** Ing. Lagler, Melk

**Elektroarbeiten:** Arge Gottwald-Hatec

**Haustechnik-Planung:** Hr. Karner, Wieselburg

**Installationsarbeiten:** Fa. F&G, Purgstall

**Zimmerei:** Fa. Hager, Schildbach

**Schwarzdecker-Spengler:** Fa. Ratay, Ybbs

**Portalschlosser:** Metalltechnik Reischauer, Amstetten

**Kunststoff-Fenster:** Johannes Linsberger, St. Pölten

**Trockenbau:** Fa. Pagitsch, Linz

**Fliesenleger:** Arge Wurz-Trixner

**Linolböden:** Fa. Hennigler, Kematen

**Holzböden:** MF-Böden, Bischofstetten

**Maler:** Fa. Dörfler, Bischofstetten

**Tischler:** Tischlerei Thennemayer, Hürm

**Schlosser:** Stahlbau Halbwachs, Mank

**Schulmöbel:** Mayr-Schulmöbel, Scharnstein

**Schultafeln:** Fa. Furtner Schultafeln

**Schließanlage:** Fa. Schedlmayer, Loosdorf

Bei einer Baustelle dieser Größenordnung gibt es naturgemäß kleinere und auch viele größere Probleme. Seit An-

fang Juni werden wöchentlich Baubesprechungen abgehalten (Mittwoch ab 14.00 Uhr), wo offene Fragen geklärt und die Arbeiten koordiniert werden. Ein Großteil der Firmen nahm und nimmt diese Termine wahr und hält so auch Kontakt zur Bauaufsicht bzw. zum Bauherrn.

Ein großer Dank gilt allen Firmen, die termingerecht, sauber und gut gearbeitet haben. Ein Danke auch den Nachbarn, den Direktoren und Lehrern für ihr Verständnis während der Bauphase.

Bis Allerheiligen ist der Eingang für die VS und HS auf der Schwaighofer-Seite. In dieser Zeit werden die Arbeiten im Schulhof, an der Fassade und am Dach abgeschlossen. Danach wird der Eingang normal über den neuen Schulhof erfolgen. Je nach Witterung werden dann heuer noch die restlichen Außenarbeiten abgeschlossen werden.

Wir hoffen, dass sich Lehrer und Schüler in der „neuen“ HS wohlfühlen und zu guten Leistungen inspiriert werden.

## Heckentag in NÖ

Der NÖ Heckentag, am 7. November 2009, bietet auch heuer wieder eine große Auswahl an einheimischen, regional angepassten Laubgehölzen und zahlreichen Sortenraritäten bei den Obstbäumchen. Die Sträucher und Bäume können von **1. September bis 16. Oktober** per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September von Montag bis Freitag von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151. Die bestellten Pflanzen können am 7. November 2009 an einem der 8 Abgabestandorte (u.a.: Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg) abgeholt werden.

# NÖ Heckentag am 7. November 09

[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

### Gartenfreuden mit heimischen Gehölzen

Wer Sträucher und Bäume für seinen Garten sucht, ist am Heckentag goldrichtig. Der **Dirndlstrauch – das NÖ Wildgehölz des Jahres** – wird Ihren Garten im zeitigen Frühjahr mit herrlich gelber Blütenpracht verzaubern und bietet im Frühherbst als Draufgabe wohlschmeckende Früchte vom Feinsten. Natürlich wartet auch die zweite heimische Hartriegelart, der **anspruchslöse Rote Hartriegel**, auf ein nettes Platzl in Ihrem Garten. Neben den Hartriegeln können Sie am Heckentag **über 50 weitere Gehölzarten** wie Pimpernuss, Liguster, Schneeball & Co heimtragen. Genug, um einen formenreichen Garten ganz ohne Exoten anzulegen! Alle Wildgehölze sind garantiert waschechte Niederösterreicher – heimische, über Jahrtausende in unseren Regionen angepasste Sträucher und Bäume. Die Samen für Ihre Wildgehölze werden vom Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) für Sie händisch in NÖ gesammelt, aufbereitet und in ausgesuchten Partnerbaumschulen herangezogen.

### Köstliche Obstraritäten

Wenn Ihnen Wildobstarten wie Schlehe und Berberitze, Dirndl und Hetscherl noch nicht genügen, greifen Sie einfach noch bei unseren handverlesenen Uraltsorten an Marillen, Äpfel, Birnen, Kirschen, Weichseln, Kleinfäulen oder Zwetschken zu. Die eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Veredelungen sind Jungpflanzen, die noch in viele verschiedene Erziehungsformen gebracht werden können. Am Heckentag gibt es sozusagen die Rohlinge mit Betriebsanleitung!

### 8 Ausgabestandorte

Auch heuer können Sie Ihre Gehölze wieder an 8 Ausgabestandorten abholen. So sparen Sie Zeit und Geld durch kurze Anfahrtswege und kommen schneller in den Genuss Ihrer heimischen Sträucher & Bäume. **Abholorte sind heuer Amstetten, Etmansdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Tulln und Wilhelmsburg.**

### Informieren, Bestellen, Abholen

**WANN?** 7. November 2009 von 10 – 14 Uhr  
**WO?** An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ  
**BESTELLBEGINN:** Heimische Sträucher und Bäume können ab 1. September bestellt werden!  
**BESTELLSCHEINE:**

- anfordern am Heckentelefon 02952/30260-5151 (9 – 16 Uhr). Dort erhalten Sie auch kompetente Beratung zu all Ihren offenen Fragen und Anliegen.
- **Adresse Heckentag:** Ausstellungsstr. 6, 2020 Hollabrunn
- direkt ausdrücken über die Internetseite [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at). Dort geht es wie immer auch völlig papierlos im Hecken-e-shop.

**Bestellende: 16. Oktober 2009**

**BONUS** Wenn Ihre Bestellung bei uns bis zum 18. Sept. einlangt, erhalten Sie einen Preisnachlass von 10% auf die gesamte Bestellung!

**-10%**

## Gemeinde - Informationen

## Information: Zivilschutz-Probealarm

Für Ihre Sicherheit wird ein Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich am **Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr durchgeführt.**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

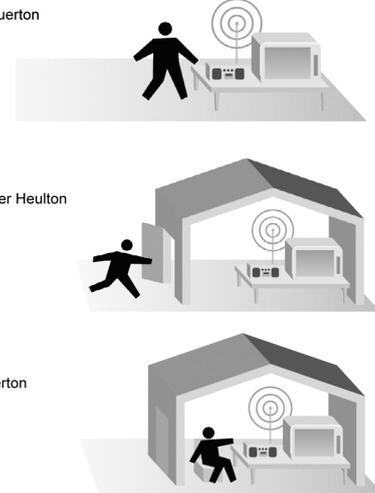
Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Achtung!

**Am 3. Oktober ist nur Probealarm.**

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

Bedeutung der Signale	
<b>Sirenenprobe</b>	 <b>15 Sekunden</b>
<b>Warnung</b>	 <b>3 Minuten</b> gleich bleibender Dauerton
<b>Herannahende Gefahr!</b>	Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. <b>Am 3. Oktober nur Probealarm!</b>
<b>Alarm</b>	 <b>1 Minute</b> auf- und abschwellender Heulton
<b>Gefahr!</b>	Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. <b>Am 3. Oktober nur Probealarm!</b>
<b>Entwarnung</b>	 <b>1 Minute</b> gleich bleibender Dauerton
<b>Ende der Gefahr!</b>	Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) beachten. <b>Am 3. Oktober nur Probealarm!</b>



## NÖ Gestalten - Kurstermine

# Von feuchten Mauern bis zur Solar-Fassade: Kostenlose Bau-Seminare des Landes NÖ

„Laut einer Untersuchung beziehen Bauherren ihr Wissen zu 90% von anderen ‚Hobby-Polieren‘. Dadurch werden auch Fehler von einer Generation der Häuslbauer zur anderen weitergegeben. Wir versuchen, mit den kostenlosen Seminaren der NÖ Gestaltungsakademie diese Falschinformationen richtig zu stellen und eine konkrete Hilfestellung für alle Niederösterreicher zu bieten“, erklärt DI Peter Obleser, seines Zeichens Leiter der NÖ Gestaltungsakademie.

Diese Landesinstitution ist das Zentrum für innovatives Bauen in NÖ und bietet für Laien und Fachleute Seminare an, die nicht nur kostenlos sind, sondern auch neutral (weil firmenunabhängig) informieren. Die Palette der Themen, die einzeln behandelt werden, reicht

vom Baurecht über die Sanierung und Revitalisierung von Altbauten bis hin zu Neubauten, wo vor allem dem Bauen mit neuer Qualität (Stichwort: Niedrigenergiehaus) besondere Beachtung geschenkt wird. Zusätzlich dürfen Informationen zur Gartengestaltung natürlich nicht fehlen.

In einzelnen Schwerpunkt-Themen wird dabei mit grundlegenden Irrtümern der „Häuslbauer“ aufgeräumt: Fehler bei Drainage und Mauerentfeuchtung (beide sind meist entbehrliche Maßnahmen) werden ebenso aufgezeigt wie die Wahl der richtigen Putze für innen und außen oder jene „Kleinigkeiten“, die für ein „Funktionieren“ der Wärmedämmung ausschlaggebend sind. „Da werden oft Fehler gemacht, dass einem die Haare zu Berge stehen“, meint Obleser.

### Die nächsten Seminartermine:

22.09.-24.09. in Mistelbach  
13.10.-15.10. in Breitenau (NK)  
20.10.-22.10. in Mautern (b. Krems)

Anmeldungen sind unter 02742/9005-15656 möglich.

Folgende Seminare werden angeboten: **Renovieren**, Sanieren, Ausbauen, Umbauen; **Der Garten** – das „grüne Wohnzimmer“; **Der Neubau**: Material, Gestaltung, Planung; **Baurecht** – Die Fallen für Hausbauer; **Exkursion**: Baugestaltung in der Praxis

Mehr Informationen zu den einzelnen Seminaren finden sie unter: [www.no-e-gestalten.at](http://www.no-e-gestalten.at) oder per Telefon: 02742/9005-15656.

## Ferienspiel

Am Dienstag den 11. August 2009 fand am **Tennisplatz eine Schnupperstunde** für die Kinder vom Ferienspiel statt. Der Einladung folgten 14 Kinder, die großen Spaß hatten. Die Trainer teilten die Kinder in zwei Gruppen, damit alle Kinder möglichst gefordert wurden. Es begann mit einer Aufwärmrunde wobei die „Bärenjagd“ den Kindern am meisten gefallen hat. Nach einer lustigen Stunde, die die Kinder mit viel interessanten Wurftechniken verbrachten, gab es für alle ein leckeres Eis und Saft.

Am Mittwoch, den 19. August 2009 lud Fam. Haydn die Kinder vom Ferienspiel zu einem **erlebnisreichen Nachmittag im Wald** ein. Dieser Programmpunkt fand bei vielen Kindern großen Anklang, denn es begaben sich 34 Kinder auf einer lustigen Traktorfahrt in den Wald nach Neustift.

Die Kinder erkundeten den Wald sehr genau und entdeckten dabei sogar in einer Fuchsgrube einen Fuchs sowie ein Eichhörnchen, einen Rehbock und ein Wiesel. Nach einer kurzen Rast im Wald durfte sich jedes der Kinder einen kleinen Baum aussuchen und mit nach Hause nehmen. Im Anschluß fällt Hr. Haydn sogar einen Baum und die Kinder durften sich Baumscheiben mitnehmen. Auf dem Heimweg machten die Kinder



noch Halt bei der Familie Schober und sahen sich das Sägewerk an. Sie sahen, wie der ganze Baum zersägt wurde. Auf dem Weg nach Hürm sangen die Kinder lustige Lieder und freuten sich über den schönen Nachmittag den sie im Wald verbringen konnten.

Am Freitag, den 21.8.2009 fand eine **Abschlußwanderung zur Rundkapelle statt.**

Der Bürgermeister lud alle teilnehmenden Kinder vom Ferienspiel zur Wanderung ein. Es nahmen 14 Kinder teil, obwohl das Wetter sehr heiß war.

### Wichtiger Hinweis:

An manchen Stellen kommt es vor, dass Gemeindeglieder ihren Rasenschnitt oder Gartenabfälle auf öffentl. Gut oder einfach über ihren Gartenzaun hinweg entsorgen. Solche Praktiken sind bitte zu unterlassen. Der Gemeindeverband bietet dafür Biotonnen an bzw. können Rasen- und Strauchschnitt in Gugelberg entsorgt werden.



## Bankübergabe an die Gemeinde

Vereinssprecherin Klaudia Zuser von den Kulturfreunden überreichte an Bürgermeister Anton Fischer eine neue Bank für den großen Parkplatz in Hürm.

Auch heuer veranstalten die Kulturfreunde wieder im Gasthaus Birgl in Inning am **14. November 2009 einen Musiabend.** Neben der Berger Stubenmusik und der Bläsergruppe Kaiserblech wird heuer auch die Seniorensinggruppe aus Hürm mit dabei sein. Kartenvorverkauf findet im Gasthaus Birgl in Inning und in der Bäckerei Obruca ab 24. Oktober

2009 statt. (VVK EUR 6.-, AK EUR 8.-) Am **27.11.2009** findet auch heuer wieder eine **Lesung im Pfarrhof Hürm** in der Säulenhalle statt. Als Vortragenden konnten die Kulturfreunde Richard Weihs mit seinem Programm „Best Off“ gewinnen. Die Lesung beginnt um 19.30 Uhr in der Säulenhalle im Pfarrhof. Fast schon traditionell werden die Kulturfreunde wieder einen Adventwanderweg organisieren. Haus- und Wohnungsbesitzer in Hürm sind recht herzlich eingeladen mitzumachen. Nähere Info bei Frau Klaudia Zuser (0676/3434208).

## Damen-Verwöhntag

Am Samstag, den 29.8. lud Blumen – Sabine in Hürm zu einen VERWÖHN DICH TAG DER FRAUEN ein. Bei einem Glas Sektorange diskutierten und informierten sich die Damen über die neuen Schminktrends, Nagelpflege und individuellen Schmuck.

Gezeigt wurden Trend Make up mit vorher und nachher Foto, Extensions mit bunten Echt-Haarsträhnen von Frisörin CHRISTINE und Tochter Tatjana.

Über Nageldesign, Kunstnägel, Nagelpflege und Handmassagen informierte Nageldesignerin Nicky Scheiblauer.

Verzierte Kerzen, (ein Geschenktipp für

alle Anlässe) und Duftseifen stellte Doris Gastecker aus, weiters konnte man sich bei Petra Knoll mit individuellen Halsketten, Armreifen und Ringen ausstatten.

Und auf den Blumen schmuck für Zuhause gab's auf das ganze Sortiment von Blumen Sabine -10%.



## Aus der Schule: Hauptschule

### Neues aus der Hauptschule

Nach den großen Umbau- und Sanierungsarbeiten konnte am 14. 9. 09 der Schulbetrieb aufgenommen werden.

Die Marktgemeinde Hürm war sehr bemüht, dass die Arbeiten termingemäß abgeschlossen wurden, damit ein regulärer Unterricht möglich ist.

In dem neu gestalteten Gebäude unterrichten 11 Lehrer.

Erstmals an der HS begrüßen wir VD

Eva Wojta-Stremayr als betraute Leiterin, Frau HOL Gerlinde Hochauer und Frau RL Natascha Hackl.

Im Schuljahr 2009/10 besuchen 85 Schülerinnen und Schüler die HS, 20 davon die 1. Klasse.

Für das kommende Schuljahr sind wieder zahlreiche Aktivitäten – manche auch schulübergreifend mit der Volksschule – geplant.



Besonders ist man erfreut über die errichtete Schulküche der Hauptschule!

## Schutzengelaktion

Ab dem Schuljahr 2010/2011 bietet die Marktgemeinde Hürm eine Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder an.

Im Zuge der HS Sanierung wurden für dieses Angebot eigene Räume geschaffen. Die Räumlichkeiten beinhalten einen Aufenthaltsraum sowie einen Speiseraum.

Die Marktgemeinde Hürm investiert in dieses Projekt ca. EUR 280.000,-, um für Jungfamilien ein Komplettangebot der Kinderbetreuung bieten zu können.



hinten v.l.n.r.: Gfd.GR Johannes Zuser, LABg. Mag. Gerhard Karner, Eva Wojta-Stremayr Direktorin der VS + HS, Bgm. Anton Fischer  
Namen der Kinder: v.l.n.r.: Schober Magdalena, Schmeissl Karin, Göll Marion, Göll Cornelia, Schmeissl Christine, ganz vorne (kl.Kind): Schmeissl Ingrid

# Führungswechsel an der Hauptschule Hürm



## Dir. Wolfgang Haydn

Die Hauptschule Hürm war durch die Herkunft aus der Gemeinde immer wichtig. Die Motivation, Lehrer zu werden, entstand daraus, Kindern und Jugendlichen etwas vermitteln zu wollen.

Sport in vielfältiger Form war Wolfgang Haydn zum damaligen Zeitpunkt sehr wichtig und er war in der Studentenvertretung als Obmann tätig.

Die christlich-soziale Einstellung konnte bereits in der Jugend in dieser Funktion gelebt werden.

Das Leistungsniveau der Hürmer Hauptschule zeigte sich in verschiedenen Leistungswettbewerben, wie in Mathematik und im Fach Englisch im Bezirk im Spitzenfeld. Bei den Wasserjugend spielen der dritten Klassen des Bezirkes erreichte die Hürmer Klasse den 2. Platz. Eine gute Leistung kann in einem guten Umfeld erbracht und mit der Schulsanierung ist ein Schritt in die Zukunft gemacht. Direktor Haydn steht als Leiter der Hauptschule in Böheimkirchen etwa 50 Lehrern und über 400 Schülern vor und stellt sich großen Herausforderungen. Mit dem Schwerpunkt Sport und die Größe der Schule wird das nö. Modell „Neue Mittelschule“ in Böheimkirchen erprobt. In Kooperation mit der HLW St.Pölten werden Lehrer

## Steckbrief

Wolfgang Haydn, geb. 1.5. 1957, Volksschule Hürm, Privatgymnasium Wien-Strebersdorf, Bundesheer als EF in St. Pölten Spratzern (PZB 10), Panzertruppenschule in Zwölfaxing, Pädagogische Akademie in Krems (Ausbildung zum

Hauptschullehrer für Deutsch, Leibeserziehung, Religion), über 20 Jahre als HS Lehrer in der HS Kilb, 6,5 Jahre Direktor der HS Hürm, ab 1. 9. 09 Direktor der Sporthauptschule Böheimkirchen, wohnt in der Gemeinde Pyhra. Verheiratet mit Angelika und 2 Söhne aus früherer Ehe.

der HLW in der Hauptschule gemeinsam unterrichten.

In der Gemeinde Böheimkirchen ist Direktor Haydn langjähriger Trainer der Damen-Volleyballmannschaft.

*Interview: Gemeindezeitungsredakteur*



## Dir. Eva Wojta-Stremayr

Nach dem Abgang von Dir. Haydn wäre die vierklassige HS Hürm nicht mehr mit einem eigenen Leiter besetzt worden. Dies hätte bedeutet, dass die Hauptschule von einer benachbarten Schule mitbetreut worden wäre. Die Betrauung der Volksschuldirektorin mit der Hauptschulleitung gewährleistet die Erhaltung beider Schulen am Schulstandort Hürm.

Die erste große Herausforderung für die zweifache Direktorin ist die Fertigstellung der Sanierung der Hauptschule Hürm. Ein Schwerpunkt in Zukunft wird die engere Zusammenarbeit zwischen beiden Schulen sein. Gemeinsame Projekte und schulübergreifende Aktivitäten können somit von großem Vorteil für den Schulstandort sein.

## Steckbrief

Eva Wojta-Stremayr, Geb: 21.4.1956, Volksschule, Hauptschule und Gymnasium im Burgenland. Pädagogische Akademie in Baden. Erste Anstellung in HS Hürm. Ganztagschule Golling /

Erlauf bis 1983, 1984 VS Kilb, ab 1985 VS Hürm. Seit 2007 mit der Leitung der Volksschule betraut.

Familie: verheiratet und 2 Söhne.

Wohnt mit Familie in St. Leonhard /Forst

**Wir gratulieren zum Jubiläum:**

**Goldene Hochzeit**

Gonaus Ferdinand und Theresia, Oberradl 1 November

**Diamantene Hochzeit**

Berger Josef und Cäcilia, Unterhaag 3 September

**Wir gratulieren zum Geburtstag:**

**60. Geburtstag**

Kerschner Monika, Löbersdorf 8	September.
Frischauf Karl, Hürm 71	September
Markom Theresia, Hürm 90	Oktober
Raubal Otto Mag.Dr., Sooß 43	Oktober
Frischauf Elisabeth, Inning 32	November

**70. Geburtstag**

Pasteiner Leopold, Scharagraben 4	September
Rainer Barbara, Atzing 3	Oktober

**75. Geburtstag**

Groißböck Gertrude, Mitterradl 12	September
Zeitlhofer Leopold, Oberhaag 1	Oktober

**80. Geburtstag**

Hofbauer Hermine, Inning 39	November
-----------------------------	----------

**90. Geburtstag**

Gleiß Johanna, Arnersdorf 6	Oktober
Jugl Hermann, Sooß 26(Hörsching)	Oktober

**Wir nehmen  
Abschied von:**

**Bruckner Karl,**  
Grub 6  
verstorben 28.07.2009

**Tesch Johann,**  
Harmersdorf 18  
verstorben 29.08.2009



**Willkommen in Hürm!**

Wir freuen uns über neue Erdenbürger:

**Pfaffeneder Anna,**  
Schönholdsiedlung 47 Juli

**Pfeffer Linda,**  
Schönholdsiedlung 50 Juli

**Aus der Pfarre**

**Tag des Denkmals**

Das Bundesministerium für Unterricht und Kunst veranstaltet am 27. September 2009 den Tag des Denkmals. Es werden an diesem Tage im Pfarrhof Hürm um 9.00 und um 11.00 Uhr Führungen mit Dipl. Restaurator Riedel geboten. Gezeigt werden die Wandmalereien in der Pfarrhofhalle im 1. Stock.

**Fußwallfahrt**

Am 26.9.2009 ist unsere traditionelle Fußwallfahrt nach Ma. Langegg. Um 6.30 Uhr ist der Pilgersegen und Auszug aus unserer Pfarrkirche. Die Hl. Messe in Ma. Langegg ist um 16.30 Uhr.

### Oktober 2009

03. Dr. Winter Andreas	Texing	02755/7200
04. Dr. Weissenborn Kurt	Kilb	02748/7200
10. Dr. Kranabetter Anton	Bischofstetten	02748/8200
11. Dr. Schörgenhofer Gerhard	Mank	02755/2355
17. Dr. Fedrizzi Hansjörg	St. Leonhard	02756/2400
18. Dr. Kern Rudolf	Hürm	02754/8200
24. Dr. Winter Andreas	Texing	02755/7200
25. Dr. Kranabetter Anton	Bischofstetten	02748/8200
26. Dr. Kern Rudolf	Hürm	02754/8200
31. Dr. Lebersorger-Berger Ingrid	St. Leonhard	02756/8410

### November 2009

01. Dr. Lebersorger-Berger Ingrid	St. Leonhard	02756/8410
07. Dr. Fedrizzi Hansjörg	St. Leonhard	02756/2400
08. Dr. Schörgenhofer Gerhard	Mank	02755/2355
14. Dr. Weissenborn Kurt	Kilb	02748/7200
22. Dr. Kranabetter Anton	Bischofstetten	02748/8200
15. Dr. Winter Andreas	Texing	02755/7200
21. Dr. Pirkner Andreas	Ruprechtshofen	02756/2522
22. Dr. Pirkner Andreas	Ruprechtshofen	02756/2522
28. Dr. Kern Rudolf	Hürm	02754/8200
29. Dr. Kranabetter Anton	Bischofstetten	02748/8200

### Dezember 2009

05. Dr. Winter Andreas	Texing	02755/7200
06. Dr. Lebersorger-Berger Ingrid	St. Leonhard	02756/8410
08. Dr. Weissenborn Kurt	Kilb	02748/7200
12. Dr. Fedrizzi Hansjörg	St. Leonhard	02756/2400
13. Dr. Winter Andreas	Texing	02755/7200
19. Dr. Weissenborn Kurt	Kilb	02748/7200
20. Dr. Pirkner Andreas	Ruprechtshofen	02756/2522
23. Dr. Lebersorger-Berger Ingrid	St. Leonhard	02756/8410
24. Dr. Lebersorger-Berger Ingrid	St. Leonhard	02756/8410
25. Dr. Kranabetter Anton	Bischofstetten	02748/8200
26. Dr. Fedrizzi Hansjörg	St. Leonhard	02756/2400
27. Dr. Fedrizzi Hansjörg	St. Leonhard	02756/2400
30. Dr. Kern Rudolf	Hürm	02754/8200
31. Dr. Kern Rudolf	Hürm	02754/8200

Das Postamt Hürm hat ab 1. Oktober neue Öffnungszeiten:

#### Montag:

8:00 – 12:00 und 13:30 – 17:30 Uhr

#### Dienstag:

8:00 – 12:00, Nachmittag geschlossen

#### Mittwoch:

8:00 – 12:00 und 13:30 – 17:30 Uhr

#### Donnerstag:

8:00 – 12:00 und 13:30 – 17:30 Uhr

#### Freitag:

8:00 – 12:00 und 13:30 – 17:30 Uhr

Die Mitarbeiter der Postfiliale Hürm freuen sich auf Ihren Besuch!

### Volksbegehren

Das Ergebnis der Gemeinde Hürm beim Volksbegehren „**Stopp dem Postraub**“:  
1.369 Stimmberechtigte  
150 abgegebene gültige Unterschriften

Die Firma Unger GmbH., Loosdorf bietet eine **kostenlose Autowrackentsorgung** an.  
Anmeldung unter: 02754/6229.

### IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Hürm, 3383 Hürm 13  
Gestaltung: Julia Wieder, Redaktion und Inhalt: Johann Hollaus, Vereine, Gemeinde, Fotos: Johann Hollaus, Fritz Schmeissl, Vereine.  
Druck: Eigenherstellung der Gemeinde

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Sonntag, 29. November 2009 um 19 Uhr**

Gerne drucken wir auch Ihren Bericht in der Hürmer Zeitung. Nehmen Sie Kontakt mit der Gemeinde auf. Senden Sie eine E-Mail an: [gemeindezeitung@huerm.gv.at](mailto:gemeindezeitung@huerm.gv.at)

## Aktiver Seniorenbund - ein Rückblick

### Fahrt nach Bratislava

Am 9. Juli begaben sich 38 Senioren mit dem Reisebus Bernhuber nach Wien. Am Schwedenplatz gingen wir auf das Tragflügelboot „Twin City Liner“ und fuhren auf der Donau nach Bratislava. Die Schiffe sind Schnellkatamarane in Leichtbauweise mit Jetantrieb und einer Reisefahrtgeschwindigkeit von 60 km/h. Der Bus holte die Senioren vom Schiff wieder ab und anschließend machten wir eine Stadtrundfahrt mit dem örtlichen Reiseleiter. Am Burgberg kann man eine herrliche Aussicht über die ganze Stadt genießen. Nach dem Mittagessen war eine Stadtführung zu Fuß in der inneren Stadt, mit etwas freiem Aufenthalt in Bratislava. Mit dem Bus fuhren wir wieder heimwärts und Abschluss war im Gasthaus Bertl in Gersdorf.



### Ausflug ins Ennstal

Am 19. August starteten 46 Senioren in Richtung Ennstal. Erstes Ziel war das 1. Österreichische Forstmuseum Silvium in Großreifling. Durch Jahrhunderte wurde die Forstwirtschaft

rund um den Steirischen Erzberg intensiv betrieben. Seit 1979 beherbergt der imposante Großkasten das Museum. Der Neue Kasten bildet mit dem Alten Kasten und der Nikolauskirche das eindrucksvolle Gebäudeensemble von Großreifling. Auf vier Ausstellungsebenen im vierstöckigen Gebäude entdeckte man viele Schätze und Kostbarkeiten vom Jahre 1706 bis zur Jetztzeit. Bände des „Waldtomus“, einer Bestandsaufnahme des Waldvorrates zur Zeit Maria Theresias, Teile einer Holzbibliothek „Xylotheke“ beeindruckten ebenso wie Köhlerschuhe, Triftstiefel, Waldgrenzzeichen, ein Holzrechenmodell des Wasserbaumeisters Gasteiger und Originalbaupläne der Bruckgraben-Trift.

Nach dem Mittagessen in Großraming ging es weiter zum „Feitlmacher“ nach Trattenbach. Die Führung vermittelte uns dort einen Eindruck von diesem alten Gewerbe und danach hatte man die Möglichkeit, Feitel (Taschenmesser), Besteck und Schlüsselanhänger zu erwerben.

Ein Besuch beim Maultrommelerzeuger Wimmer in Molln ergänzte das Programm. Der Familienbetrieb Wimmer besteht seit 1770 und liefert seine Maultrommeln weltweit aus. Herr Wimmer kennt alle seine Kunden persönlich. Er hat in seiner Werkstatt auch viele Maultrommeln aus der ganzen Welt und spielte uns auf jeder ein Lied vor. Dieses Musikinstrument gibt es in verschiedenen Größen und Ausführungen, maschinell - sowie handgemacht - und in vielen Stimmlagen gefertigt. Im Anschluss kauften die Senioren Maultrommeln als Souvenir und versuchten bei der Heimfahrt etwas zu spielen, was kaum gelang. Der Ausklang des Ausfluges



ges war im Gasthaus Birgl in Inning.

### Landes Radwandertag

Beim **9. Landes Radwandertag** am 20. August 2009 in Grossau bei Raabs/Th. beteiligten sich 7 Mitglieder der Ortsgruppe Hürm. Abfahrt war um 7:15 Uhr mit zwei privaten Autos, wo die Fahrräder verladen wurden, vom Parkplatz in Hürm. Um 10 Uhr fand im Festzelt die Begrüßung statt, danach starteten etwa 300 Senioren aus ganz NÖ. mit ihren Fahrrädern. Diesmal wurde die Veranstaltung grenzüberschreitend geführt. Die Streckenlänge von ca. 26 km führte zur Hälfte ins angrenzende Tschechien. Bei der Labestation in Vratenin (in Tschechien) wurden wir herzlich bewirtet, nur die Verständigung klappte nicht ganz. Alois Sirninger wurde als ältester aktiver Teilnehmer geehrt und diese Ehrung erhielt er schon zum sechsten Mal. Bei der Verlosung hatten auch zwei Hürmer Teilnehmer Glück und gewannen schöne Preise.

### Terminvorschau:

**23. September:** Wallfahrt des Bezirkes Melk nach St. Martin/Ybbsfeld/eig. PKW  
**28. – 30. September:** Ausflug nach Salzburg, Hintersee, Werfen, Feuerkogel  
**ab 14. Oktober:** Gymnastik jeden Mittwoch GH Schwaighofer - Zainer  
**18. Oktober:** „Die lustige Witwe“ in Blindenmarkt - einige Karten sind beim Obmann noch erhältlich.

## FF Hürm stark gefordert

Mit einer Fülle an Einsätzen begann das 2. Halbjahr der FF Hürm:

- **13. Juni:** Unterstützung der FF Kettenreith bei einem Kabelbrand
- **24. Juni:** Hochwassereinsatz in Hainberg, Hürm, Harmersdorf und Diendorf
- **24. Juni:** Nachmittag Unterstützung FF Persenbeug
- **25. Juni:** Unterstützung FF Albrechtsberg/Neubach nach Hochwasser
- **02. Juli:** Unterstützung FF Texing nach Hochwasser
- **06. Juli:** Unterstützung FF St. Pölten/ Stadt Aufräumungsarbeiten nach Hochwasser
- **11. Juli:** PKW Bergung in Siegendorf
- **20. Juli:** Flurbrand in Atzing
- **21. Juli:** Tierrettung in Mitterradl
- **26. Juli:** Baggerbergung in Oberradl
- **30. Juli:** Verkehrsunfall B29 mit mehreren eingeklemmten Personen
- **10. August:** Unwettereinsatz in Oberradl
- **29. August:** PKW Bergung im Langholz/Scharagraben
- **31. August:** Menschenrettung mit LKW Bergung im Langholz/Scharagraben

Sie haben sicher in den Medien verfolgt, dass es in unserem Land heuer schon sehr oft zu schweren Unwettern gekommen ist. Gott sei dank sind wir in Hürm vor größeren Schäden verschont wor-

den. Hoffen wir, dass das auch so bleibt. Aber Sie haben bestimmt gesehen, dass Feuerwehren und alle anderen Helfer bis an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit belastet wurden. Und dabei wird schnell klar, dass diese Leistungen ohne gute technische Ausrüstung nicht möglich wären.

Wir können also unsere Hände nicht in den Schoß legen und darauf vertrauen, dass „eh nix passiert“, egal ob es um Brände oder technische Hilfeleistungen geht. Wir müssen uns darauf vorbereiten, dann professionell und schnell zu helfen, wenn es notwendig ist. Deshalb müssen wir jedes Jahr viel Geld ausgeben für unsere Fahrzeuge, unsere Ausrüstung und auch für die Ausbildung unserer Kameraden. Und deshalb müssen wir jedes Jahr darum bitten, dass Sie uns finanziell unterstützen, denn diese Ausgaben übersteigen bei weiten die Subvention der Marktgemeinde Hürm an uns. Ohne Ihre Hilfe kann die Feuerwehr langfristig nicht überleben.

Im Nachhinein betrachtet können wir sagen, dass jetzt, ein Jahr nach der großen Umstellung in unserem Fuhrpark die Entscheidung dafür richtig und zukunftsweisend war. Wir konnten diese Vielzahl von Einsätzen im Jahr 2009 ohne Probleme bewältigen.



Aber auch ein Reihe von Übungen und unser Gemütliches Wochenende wurden abgehalten, wobei wir uns bei Ihnen, geschätzte Gemeindebürger, für den Besuch und Ihre Mithilfe bedanken.

Laufende neue Beiträge von Einsätzen, Übungen und Schulungen und von diversen Aktivitäten finden Sie brandaktuell auf unserer Homepage unter:

[www.ff-huerm.at](http://www.ff-huerm.at)

## Sektion Stocksport

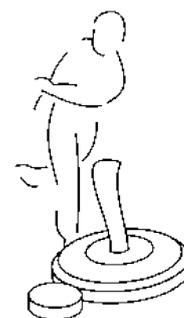
### Liebe Stocksportfreunde!

Bei guten Wetterbedingungen konnten wir am 27. Juni unser schon bestens eingebürgertes Firmmenturnier abhalten. Bei dieser Gelegenheit möchte sich die Sektion Stocksport nochmals bei der Bäckerei Franz Obruca für die finanzielle Unterstützung bedanken. Es siegte die Fa. Schmied & Fellmann Jugend vor KFZ-Erdbau Fa. Thir und Fa. Gruber.

Einladen möchten wir sie zu unserem nächsten Termin.

Am **Samstag, den 3. Oktober 2009** findet um 14.00 Uhr das Turnier der Vereine statt (Ersatztermin: 4. Okt. um 14.00).

Es freut uns, dass die Fa. Wagner & Co, Malerbetrieb aus Kilb, sich diesmal als Sponsor bereiterklärt.



Vorausschauend sei darauf hingewiesen, dass wir auch heuer wieder bemüht sind den traditionellen Christbaumverkauf durchzuführen. Nähere Informationen werden zeitgerecht mittels Postwurf übermittelt.

*Die Sektion Stocksport*

## Landjugend



### Auch auf Bundesebene vorne dabei:

Die Landjugend Hürm gratuliert Michael Gundacker zum souveränen 5. Platz beim Bundesreden, sowie Bettina Haas und Roman Lechner zur Erreichung des hervorragenden 4. Platzes bei der Bundes- Agrar- u. Genussolympiade



## Musikverein

### Arbeit hat sich gelohnt

Der „Tag der Blasmusik“ war auch heuer wieder ein gelungenes Fest. Bei herrlichem Wetter konnten wir heuer den Weckruf durchführen. Trotz der frühen Morgenstunden konnten wir den einen oder anderen mit einem Schnapserl erfreuen. Der Trachtenverein aus Gedersdorf spielte einen schwungvollen Frühschoppen, am Abend erfreute man sich an der Band „Ramba Zamba“.

Die wochenlangen Marschproben haben sich auch heuer wieder einmal ausgezahlt, denn wir konnten bei der Marschmusikbewertung in Brunn im Felde einen **„ausgezeichneten Erfolg“** erzielen. Wir traten in der schwierigsten Stufe E an, und präsentierten bei dem Stück „Wien bleibt Wien“ als Kürfigur ein Riesenrad. Bei dem von uns anschließend gespieltem Frühschoppen war die Begeisterung groß, und wir konnten so manchen zum Mitsingen animieren.

## Tennisverein



### Sieg beim Dunkelsteiner Cup 2009

Am Samstag, 29.08.2009 übernahm Mannschaftsführer Gaupmann Thomas bei der Siegerehrung des Dunkelsteiner Cups den Siegerpokal. Bereits zum 3. Mal in Folge konnte der Tennisverein mit insgesamt 6 Damen und 8 Herren den Cup für sich entscheiden, somit bleibt der Wanderpokal wohlverdient in deren festen Händen. In diesem Sinne bedankt sich die Sektionsleitung bei allen SpielerInnen für den sportlichen Einsatz, sowie bei den freiwilligen HelferInnen, die solche Veranstaltungen erst möglich machen.

## Landjugend 60-Jahr-Feier



### Landjugend ERhält - 60 Jahre LJ Hürm ...

so lautete das Motto bei der 60-Jahrfeier der Landjugend Hürm. Neben zahl-

reichen Ehrengästen, durfte man auch viele ehemalige Landjugendleitungen der letzten 60 Jahre begrüßen



### Landjugend Hürm feiert Geburtstag

Die Landjugend Hürm stellte am Sonntag, den 26.07.2009 unter Beweis, dass man auch mit 60 Jahren noch sehr fit

sein kann. Die Feierlichkeiten begannen traditionell mit der Hl. Messe in der Pfarrkirche. Danach zogen die aktuelle Landjugendleitung Bettina Anderl und Michael Gundacker gemeinsam mit den

Ehrengästen, ehemaligen Leitungen und allen anwesenden Gemeindegliedern und Freunden der Landjugend in das Gasthaus Thier ein, wo der Festakt stattfand.



Bilder von links: Landesleiter Christian Köberl, Landjugendleitung Bettina Anderl & Michael Gundacker, Vizepräsidentin der LLK Theresia Meier

## Landjugend 60-Jahr-Feier



Beim Interview einiger vorangegangener Leiter/innen wurde immer wieder die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und allen anderen Organisationen innerhalb der Gemeinde Hürm betont. Die ehemaligen Leiter/innen verschafften den Zuhörern einen interessanten Eindruck über die Gründungsentscheidung, die damalige Aufteilung der Aufgaben innerhalb der Leitung, das damalige Bildungsangebot usw. Danke für das interessante Interview

mit Franz Thier, Edeltraud Weiländer, Franz Obruca, Maria Hörhahn, Hannes Zuser, sowie Christoph Luger. Am späten Nachmittag präsentierten zahlreiche Landjugendmitglieder in Zusammenarbeit mit dem Lagerhaus Loosdorf die aktuelle Jagd- und Trachtenmode bei einer Modenschau. Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Gundacker vom Lagerhaus für die Organisation, sowie den Aushilfsmodells Herrn Gundacker, sowie Herrn Lanner.



Die Modenschau war ein besonderes Highlight: perfektes Wetter & grandiose Models – was will man mehr?!

Ganztags gab es die Möglichkeit die wundervoll gestaltete Jubiläumsausstellung, sowie eine Präsentation zu betrachten.

Auch an die Kleinsten wurde gedacht. Nachmittags fand die Kinderbetreuung statt. Am Ende des Festaktes konnten wir der schon seit längerem geplanten Unterstützung der Jugendlichen in Hürm nachkommen. Die Landjugend

Hürm investiert als Jugendverein in die Ausbildung der jungen Gemeindebürger... 6 Jahrzehnte war die Hauptschule Schmiede für unsere ehemaligen Vereinsmitglieder und Funktionäre. Zahlreiche Absolventen können wir jedes Jahr als neue Mitglieder bei uns im Verein begrüßen und so war es ein Anliegen und zugleich eine besondere Freude im Zuge des 60-jährigen Jubi-

läums ein Bildungssparbuch im Wert von EUR 750,- an die HS übergeben zu dürfen. Den Abend konnten die Gäste bei dem einen oder anderen Gläschen an der LJ Bar sowie durch das Unterhaltungsprogramm mit „Brunner Express“ ausklingen lassen.

**Die Landjugend bedankt sich fürs zahlreiche Mitfeiern!**



Bild links: Die LJ-Leitung übergibt an Dir. Haydn das Bildungssparbuch. Rechts: Mit einem Gläschen Wein wurde auf das Jubiläum angestoßen!

# Veranstaltungskalender

## Oktober 2009

jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr:

„Schmankerltag“ im Gasthaus Grasinger in Hösing

3.10., 14.00 Uhr:

Maler-Wagner Trophy (Vereinsturnier) am Stockplatz

9.10., 20.30 Uhr:

6. Hürmer Quiznacht – ÖAAB Hürm, Jedermann's

11.10., 7.45 Uhr:

Erntedankfest in der Pfarrkirche

17.10., 19.30 Uhr:

Generalversammlung der Landjugend, Gasthaus Thier

30.10., 19.30 Uhr:

Vortrag zum Thema „Wie Gedanken deine Gesundheit beeinflussen“ Sportunion Hürm, Gasthaus Thier

31.10., 20.30 Uhr:

Halloween-Party der Landjugend  
in der Halle Fam. Koller, Inning

## November 2009

jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr

„Schmankerltag“ im Gasthaus Grasinger in Hösing

jeden Sonntag:

„Ganslessen“ im Gasthaus Birgl, Inning



Im Rahmen der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ wurde landesweit am Sonntag, 13. September 2009 dazu eingeladen, gemeinsam am so genannten Dirndlgwandsonntag „NÖ“ zu tragen. In Hürm gab es dazu eine gute Beteiligung. Der Kirchenchor begleitete den Gottesdienst musikalisch und nachher wurde zu einem „Bauernbrunch“ in den Pfarrhof geladen.

12.11., ab 8.00 Uhr:

Anbetungstag in der Pfarrkirche

14.11., 20.00 Uhr:

Musiabend im Gasthaus Birgl - Kulturfreunde

14.11., - 18.00 Uhr:

3. Hürmer Perchtenlauf

in der Hundeschule Maxenbach

15.11.:

Leopoldi Party im Jedermanns

22.11., 7.45 Uhr:

Christkönigsmesse in der Pfarrkirche

22.11., 10.00 bis 17.00 Uhr

Hobby-Kunst und Handwerks- Ausstellung

im Gasthaus Birgl, Inning

27.11.: „Kraut- und Rüben Lesung“ im Pfarrhof

28.11., 9.00 bis 17.00 Uhr:

Advent im Schloß Sooß - Fachschule

## Dezember 2009

jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr:

„Schmankerltag“ im Gasthaus Grasinger in Hösing

ab 1.12.:

Adventwanderweg in Hürm

4.12., 6.30 Uhr:

Roratemesse in der Pfarrkirche

5.12., ab 14.00 Uhr:

Krampuschnapsen im Gasthaus Renner

5. + 6.12.:

Nikolo u. Krampus kommen ins Haus (Anmeldung)

8.12., 7.45 Uhr:

Dankgottesdienst für Jubelpaare in der Pfarrkirche

11.12., 6.30 Uhr:

Roratemesse in der Pfarrkirche

18.12., 14.00 Uhr:

Seniorenweihnachtsfeier im Gasthaus Birgl

20.12., 16.00 Uhr:

Adventsingen vom Kirchenchor in der Pfarrkirche

24.12., 14.00 bis 16.00 Uhr:

„Warten auf das Christkind“ im Pfarrhof

27.12., 29.12.:

Neujahrsblasen vom Musikverein

27.12., 30.12.:

Ski- und Snowboardkurs in Lackenhof

30.12. - 3.1., - ganztägig:

Wildbretschmaus im Gasthaus Birgl

31.12., ab 12.00 Uhr:

Silvesteressen im Gasthaus Grasinger

31.12., ab 19.00 Uhr:

Silvesteressen im Gasthaus Schwaighofer-Zainer -  
(Reservierung und Anmeldung erbeten)